

■ Kompakt

Volkswandertage mit den Berg- und Wanderfreunden

Schorndorf-Weiler. Die Berg- und Wanderfreunde Schorndorf und Umgebung veranstalten am Wochenende Samstag, 23. Juli, und Sonntag, 24. Juli, die 31. Internationalen Volkswandertage. Start und Ziel ist beim Vereinsheim, Lortzingstraße 42 in Weiler. Die Startzeit ist am Samstag von 7 bis 14 Uhr, Zielschluss ist um 18 Uhr; Startzeit ist am Sonntag von 7 bis 13 Uhr, Zielschluss um 17 Uhr.

■ Heute in Schorndorf

Vereine / Organisationen

FDP/FW: Öffentliche Fraktionssitzung, Rathaus Künkelin, Urbanstraße, Fraktionszimmer 302, 20 Uhr.
Pflegebegleiter: Kontakt, 9-10.30 Uhr, ☎ 0 71 81 / 9 78 82 14; Fax 9 78 82 19.
SPD-Gemeinderatsfraktion: 18-19 Uhr, Telefonsprechstunde, Heidi Rapp, ☎ 0 71 81 / 6 80 37.
SPD-Stammtisch, 19 Uhr, „Deutsches Haus“.
Karl-Wahl-Begegnungsstätte: 14-17 Uhr geöffnet für Jung und Alt, ☎ 58 74.
Vereinigung Morbus Bechterew: 18 Uhr Gymnastik, Gymnastikraum Max-Planck-Turnhalle, Rehaldenweg; Auskunft ☎ 25 64 29 Saunders.
Weiler: TV-Freizeit-Volleyball, 20 Uhr; Bronnbachhalle.

Familienzentrum

Arnold-Galerie - Karlstraße 19: Mittagstisch und Betreuung für Grundschulkind, 12-15 Uhr, Eingang gegenüber Parkplatz Bantel, zweites Obergeschoss.
Kinderschutzbund: Geschäftsstelle, 14-17 Uhr, ☎ 88 77 17 (außerhalb dieser Zeit Anrufbeantworter geschaltet); anonymes Kinder-/Jugend-Sorgetel. 08 00 / 1 11 03 33; Eltern-tel. 08 00 / 1 11 05 50; **Pfiffikus-Kleiderladen,** 9-11 Uhr, ☎ 88 77 10.
Diakonie Stetten, 9-12 Uhr, ☎ 88 77 07.
BIF - Beratungsstelle im Familienzentrum, 9.30-12 Uhr, ☎ 88 77 01.
Schorndorfer Bündnis für Familien: Kontakt: Marita Holst-Gericke ☎ 0 71 81 / 99 40 04; Sabine Keck ☎ 0 71 81 / 9 90 12 03; Mail: schorndorferbuenndnis@web.de

Öffentliche Einrichtungen

Stadtkirche: ökumenisches Montagsgebet für den Frieden in der Welt, 19-19.30 Uhr.

Bäder

Oskar-Frech-Seebad, Lortzingstraße 56: Erlebnisbad, 10-21 Uhr; Sauna (gemischt), 12-22 Uhr.

Ärzte

Notfalldienst Schorndorf und Teilorte Allgemeinärzte/Internisten/Kinderarzt – diensthabende Praxis abrufbar bzw. automatische Weiterleitung über Telefon Ihres Hausarztes.
Notfalldienst Wieslauffal: zentrale Notrufnummer, 7 bis 7 Uhr, ☎ 01 80 / 50 11 20 74 mit automatischer Weiterleitung zum diensthabenden Arzt.

Nachtdienst-Apotheke

Staufen-Apotheke Nickel, Plüderhausen, Bei der Kirche 2, ☎ 0 71 81 / 99 91 90.

Sozialdienste

Erlacher Höhe: Mittagstisch für alle „EH-Mobil“, Essen, Gespräche, Beratung, 12-14 Uhr, Martin-Luther-Haus, Friedrich-Fischer-Straße.
Tafelladen, Grabenstraße 28: 10-12.30 Uhr.
Mobile Jugendarbeit, Augustenstr. 2: Sprechstunde, 14-16 Uhr, ☎ 6 96 77.
Elternschule Frauenklinik: Elternkurs, Gesprächskreis früh verwaiste Eltern; Kreißsaalführung, Ermutigungstraining für Kinder, ☎ 0 71 81 / 25 59 40.
Hospizdienste: Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, ☎ 0 71 51 / 9 59 19 50; kostenlose Beratung zur Patientenverfügung, ☎ 9 78 82 12.
Bund der Vertriebenen: Ausfallhilfe/Übersetzungen Rumänisch/Ungarisch, ☎ 0 71 81 / 7 42 83.
Tagesstätte für psychisch Kranke, Archivstraße 9: 9-13 Uhr, ☎ 0 71 81 / 98 54 612-13.
Kreisdiakonieverband Rems-Murr: psychosoziale Beratungs-/ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete/Sucht Kranke, Kirchplatz 1: 9-11 Uhr, ☎ 92 98 31; Ehe-, Familien-, Lebens-, Sozialberatung, 9.30-12 Uhr, ☎ 0 71 81 / 92 98 25, Schlichtener Straße 25. – Beratung jugendlicher Ausländer/Migranten, Wiesenstr. 30: ☎ 6 40 09, Fax 25 35 36.
Diakoniestation Wieslauffal: Kranken-/Alten-/Familienpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung, Beratung, Essen auf Rädern: 8-13 Uhr bzw. nach Vereinbarung, ☎ 0 71 83 / 3 05 99 13.
Johanniter, Vorstadtstr. 61-67: Essen auf Rädern, ambulante Dienste/Betreuungen, Kurse lebensrettende Sofortmaßnahmen/Erste Hilfe, 8.30-16 Uhr, ☎ 2 26 47.
Diakoniestation Schorndorf und Umgebung, Hegelstr. 40: Kranken-/Altenpflege; Nachbarschaftshilfe, hauswirtschaftliche Versorgung, ☎ 0 71 81 / 6 06 77 90.
AWO ambulanter Pflege-/Betreuungsdienst, Wiesenstr. 20: Beratung, 8-12 Uhr, ☎ 92 94 93/94; Essen auf Rädern, 8-16 Uhr, ☎ 92 94 93; Haus Wiesengrund, Wiesenstr. 20/1: Mittagstisch 12 Uhr.
Kath. Sozialstation, Künkelinstr. 36: Kranken-/Alten-/Familienpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe; Beratung: 9-11 Uhr, 15-17 Uhr, ☎ 6 15 70 oder 2 40 61.

Kultur

Manufaktur, Kino Kleine Fluchten: „Joschka und Herr Fischer“, 20.30 Uhr.

EXTRA: 43. SchoWo – ein Wochenende der Gegensätze



Seventies-Rock mit Major Healey hat am Samstagabend die SchoWo-Besucher massenhaft auf den Marktplatz gelockt.

Bilder: Schlegel

Gelassenheit für den heißen Tanz

Von Qigong im Park bis zum Seventies-Marktplatz-Rock – und dazwischen folgte ein SchoWo-Schlag auf den nächsten



Gestatten, Clown Lulu Lustig – auf dem Finanzamt-hof zuständig für den Humor.



Schorndorfs Jugend stellt sich vor, das galt auch für die Judokas der SG Schorndorf.



Ein Magnet für SchoWo-Besucherinnen: Der Hobby- und Kunstmarkt in der Künkelin-Halle



Etwas abseits, aber dennoch seit vier Jahren fester Bestandteil der SchoWo: Im Traktor-Museum an der Gottlob-Bauknecht-Straße präsentiert Dieter Kelch Traktoren der Baujahre 1923 bis 1980.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED BARBARA PIENEK

Schorndorf. Es war ein heißer Tanz am Samstag, der – für alle, die morgens zu Qigong im Park zusammengekommen sind – in ruhiger Gelassenheit begann. Danach folgte ein SchoWo-Schlag auf den nächsten: Fundsachenversteigerung, Jugend-Vorführungen, Bücherflohmarkt, Adventure-Park und Konzerte bis zur Sperrstunde. Am Sonntag gab's dann die Abkühlung – und einen SchoWo-Tag unter Regenschirmen.

Morgens um halb zehn, als nach der ersten SchoWo-Nacht wieder Leben zurückkehrt in die Stadt, stehen zwei Dutzend Neugierige im Kreis. Die Sonne scheint, das Parkgrün rund ums Burgschloss ist satt und frisch. Wer den Stress der SchoWo in aller Gelassenheit überstehen will – oder einfach nur offen ist für das fernöstliche Entspannungsprogramm, bewegt seinen Körper nach Martin Beckers Anleitung. Drehen, beugen, strecken. Alles in Zeitlupe, damit die Energie im Körper zum Fließen kommt. Qigong im Park – was in China zum Alltag gehört und in vielen deutschen Städten in schöner Regelmäßigkeit stattfindet, bietet die Tai-Chi- und Qigong-Abteilung der SG bisher nur zur SchoWo an. Seit zehn Jahren gibt es die Abteilung in der SG, das öffentlichkeitswirksame Üben allerdings erst zum zweiten Mal. Und dabei ist für Kursleiter Martin Becker das Stadtfest eigentlich „der ideale Ort“, um Entwicklungsarbeit in Sachen Entspannung leisten zu können.

Fundsachenversteigerung – von zehn Cent bis über 100 Euro

Entwicklungsarbeit hat die Fundsachenversteigerung, die zur gleichen Zeit auf dem Spitalhof stattfindet, nicht nötig. Die Bierbänke vor der Bühne sind voll besetzt, das Publikum in bester Bieterlaune und Nik Schubert, der die Versteigerung fürs Fundbüro leitet, kommt kaum mehr nach vor lauter Mützen, Schals und Handschuhen, die im Lauf des vergangenen Jahres überall



Ein Tänzchen in Ehren im Schlossohof: Tumbo-ito brachte Salsa-Freunde am Samstagabend in Stimmung.

in der Stadt liegengeblieben sind. Bei zehn, zwanzig Cent geht's los, ein paar Euro kommen – „zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten“ – meistens zusammen. Einzig bei den Fahrradern sind die Schnäppchenjäger bereit, bis über 100 Euro mitzugehen.

Wahre Schätze ganz anderer Art sind am Sonntag dann auf der Veteranienschau des MSC Gottlieb Daimler Schorndorf auf dem Parkplatz zwischen Burgschloss und Friedensstraße zu sehen. Oldtimer mit zwei und vier Rädern; ein Nachbau des Benz-Patentwagens von 1886, der Porsche Chamoni 550, mit dem auch James Dean gerne durch die Gegend brauste, eine Isetta 300, ein Gogo Coupé 250. Und wer Genaueres zu den Gefährten hören will, muss nur eine Weile – gut geschützt unterm Regenschirm – Oldtimer-Experte Karl Schniepp am Mikrofons lauschen.

Der Gegensatz dann auf der gegenüberliegenden Seite des SchoWo-Festgeländes: der Kunst- und Hobbymarkt in der Barbara-Künkelin-Halle. Mit 49 Ständen ist der Markt restlos ausgebuht – und das Angebot am verregneten Sonntag ein echter Magnet für SchoWo-Besucherinnen samt Anhang: Schmuck, Holzarbeiten, Puppenkleider, Aquarelle, Selbstgeschneidertes – für Elke Müller vom Hobby-Markt-Organisationsteam ist dieses Sammelsurium durchaus geeignet, „um die SchoWo kulturell etwas anzureichern“.



Und Major-Healey-Sänger Danny Wilde gab alles auf der Marktplatzbühne.

Wickelstation

■ Babywickeln auf der Bierbank, das muss bei der SchoWo nicht sein: **Vor der Südwest-Bank, Johann-Philipp-Palm-Straße 8,** ist eine Wickelstation eingerichtet. Den Schlüssel gibt's beim DRK-Einsatzwagen.



Der ruhige Einstieg in den SchoWo-Trubel: Qigong im Park, angeleitet von Martin Becker (vorne rechts) von der SG Schorndorf. Bild: Bernhardt